

LafargeHolcim schliesst Liquiditätsvereinbarung für Euronext Paris ab

LafargeHolcim hat eine Vereinbarung mit Exane S.A. zur Erhöhung der Liquidität für seine Kotierung an der Euronext Paris abgeschlossen. Die Vereinbarung ist gültig ab 4. Mai 2018 und dient dazu, die Liquidität der in Euro gehandelten LafargeHolcim Aktien zu erhöhen.

Die Vereinbarung entspricht dem Code of Conduct der französischen Kapitalmarktvereinigung AMAFI, welcher von der Autorité des Marchés Financiers am 21. März 2011 genehmigt wurde.

LafargeHolcim stellt EUR 10 Millionen zur Umsetzung der Liquiditätsvereinbarung bereit.

Über LafargeHolcim

LafargeHolcim ist der global führende Anbieter von Baustoffen, der Lösungen für Handwerker, Bauherren, Architekten und Ingenieure auf der gesamten Welt entwickelt. Der Konzern produziert Zement, Zuschlagstoffe und Transportbeton, die bei unterschiedlichsten Projekten zum Einsatz kommen – vom Bau erschwinglichen Wohnraums über kleine, lokale Projekte bis hin zu den grössten, technisch und architektonisch anspruchsvollsten Infrastrukturprojekten. Vor dem Hintergrund des zunehmenden Einflusses der Urbanisierung auf Menschen und den Planeten, verbindet der Konzern seine innovativen Produkte und Baulösungen mit einem klaren Engagement für soziale und ökologische Nachhaltigkeit. LafargeHolcim ist führend in allen Regionen und beschäftigt etwa 80 000 Mitarbeitende in rund 80 Ländern. Der Konzern verfügt über eine ausgeglichene Präsenz in aufstrebenden und reifen Märkten.

Mehr Informationen unter www.lafargeholcim.com
Folgen Sie uns auf Twitter [@LafargeHolcim](https://twitter.com/LafargeHolcim)